



Dienstag, 12. September 2017, 17.00 Uhr – Eintritt frei!

Treffpunkt: Eingangspforte

Telegrafenberg

14473 Potsdam

Dr. Oliver Bens,

Leitung Wissenschaftlicher Vorstandsbereich Helmholtz-Zentrum Potsdam,

Deutsches GeoForschungsZentrum GFZ

Wissenschaftspark „Albert Einstein“ – Führung über den Telegrafenberg in Potsdam unter fachkundiger Leitung

Der Wissenschaftspark "Albert Einstein" auf dem Potsdamer Telegrafenberg, den das Helmholtz-Zentrum Potsdam - Deutsches GeoForschungsZentrum GFZ zusammen mit den Forschungseinrichtungen Alfred-Wegener-Institut für Polar- und Meeresforschung (AWI-Forschungsstelle Potsdam) und Potsdam-Institut für Klimafolgenforschung (PIK) bildet, ist einer der traditionsreichsten Wissenschaftsstandorte in Deutschland. Seit fast 140 Jahren befinden



Helmert-Turm auf dem Telegrafenberg (Foto von Dr. O. Bens zur Verfügung gestellt)

sich hier Forschungseinrichtungen der Geowissenschaften, von denen Impulse in die ganze Welt ausgehen. Hier wurde das weltweit erste Astrophysikalische Observatorium errichtet, hier befindet sich die Wiege der wissenschaftlichen Geodäsie und der systematischen Vermessung des Erdmagnetfelds, und hier liegt eine der Geburtsstätten der deutschen Meteorologie.

Unter der fachkundigen Leitung von Dr. Oliver Bens werden den Teilnehmern des Rundgangs nicht nur die modernen Einrichtungen auf dem Telegrafenberg anschau-

lich vor Augen geführt, sondern auch die historischen Observatorien wie das ehemalige Geodätische Institut, das Magnetische Variationshaus, der Helmholtz-Turm, der Große Refraktor, Einsteinturm und das Michelson-Haus. Näher erläutert wird auch die Funktionsweise anderer bedeutender Anlagen wie der Optische Telegraph oder das klimatologische-meteorologische Messfeld des Wetterdienstes. Gäste sind – wie immer - herzlich willkommen!